

Die Verarbeitung von Dünnbettmörtel im deckelnden Verfahren für EDER-Planziegel



Die Vorteile des Verfahrens

- Erhöhung der Wandtragfähigkeit
- Erhöhung der Formstabilität des Putzgrundes
- Verhinderung der Luftzirkulation im Mauerwerk
- verbesserte schalltechnische Eigenschaften
- Ausführungssicherheit, denn die richtige Konsistenz ist offensichtlich (zu dünn angerührter Mörtel deckelt nicht mehr)
- Zeitersparnis um 10 – 20 % im Vergleich zum Tauchverfahren

EDER-Planziegel-Verarbeitung mit maxit mur 900D

maxit mur 900 D – ist ein Dünnbettmörtel speziell für EDER – Planziegel im deckelnden Verfahren, d. h. zum vollflächigen Mörtelauftrag mittels einer Deckelmörtelrolle.

Die Verarbeitung im Tauchverfahren ist nicht erlaubt.



Zur effektiven Verarbeitung des Systems benötigt man folgende Utensilien:

- Deckelmörtelrolle Wd 36,5 cm mit Reduzierung auf Wd 30,0 cm
- Deckelmörtelrolle Wd 24,0 cm mit Reduzierung auf Wd 17,5 cm
- Collomix-Rührer; Collomix-Mörteleimer 30 l
- Eimer mit Maßeinteilung, Mörtelkübel, Pinsel / Bürste zur Reinigung



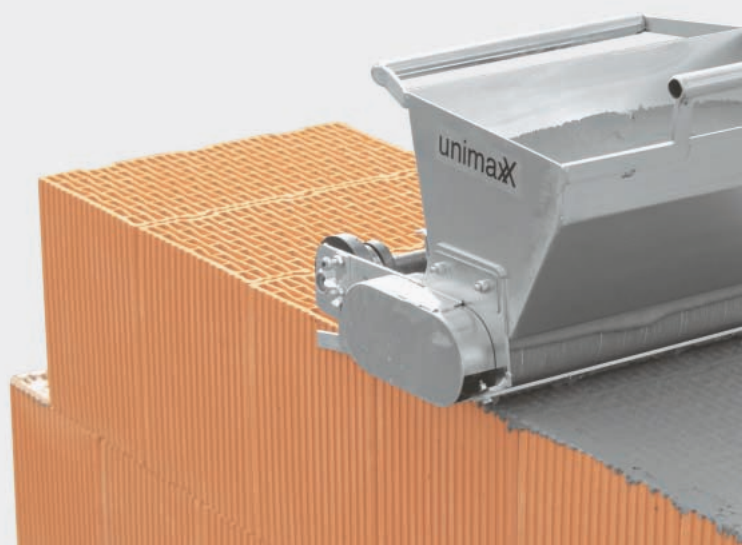
Anmischen des Deckelmörtels

- in ca. 12 l Wasser wird der gesamte Inhalt (18 kg Trockenmörtel) eines Sackes langsam eingerührt
- ca. 3 – 5 min lang anmischen mit dem Quirl – nach einer kurzen Reifezeit zu einem klümpchenfreien und homogenen Frischmörtel kurz nachmischen



zur Mörtelrolle

- um ein Mörtelband in der Stärke von 3 – 4 mm zu erreichen, muss die Mörtelrolle eingestellt werden
- vor dem Befüllen mit Deckelmörtel ist die Mörtelrolle mit Wasser zu benetzen



4



Aufbringen des Deckelmörtels / Erstellen des Mauerwerkes

- die komplett gefüllte Mörtelrolle wird kontinuierlich in Pfeilrichtung gezogen, wobei der Anschlag der Mörtelrolle parallel zur Außenseite der EDER-Planziegel zu führen ist
- das Setzen der Ziegel beginnt, der Mörtel haftet sofort und erlaubt ein zügiges Arbeiten ohne aufwendige Ausrichtzeiten
- durch einen leichten Schlag mit dem Gummihammer wird der Ziegel fixiert
- unsere Griffhilfe vereinfacht das Tragen und Setzen der Ziegel

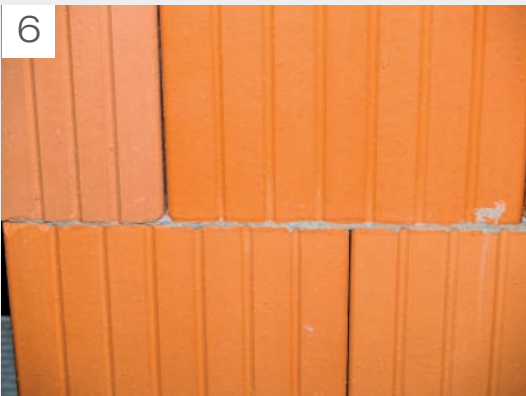
5



Reinigung und Pflege

- wenn die Mörtelrolle nicht in Benutzung ist, dann wird sie in den mit Wasser gefüllten Mörtelkübel gesetzt
- die mineralischen Leichtzuschlagstoffe im Mörtel ermöglichen eine problemlose Reinigung der Mörtelrolle mittels Pinsel/Bürste bzw. Wasserschlauch

6



das Ergebnis

- ein qualitativ hochwertiges, optimal haftendes Mauerwerk aus EDER-Planziegeln
- sehr effiziente und einfache Verarbeitung auf der Baustelle

Die Bereitstellung eines Mörtelsilos inkl. Mischertechnik optimiert die Baustellenabläufe insbesondere bei größeren Bauvorhaben. Zur Wiederbefüllung der Silos stehen Big-Packs zur Verfügung.



maxit mur 900D – deckelnder Dünnbettmörtel

maxit mur 900 D – ist ein Dünnbettmörtel zur Herstellung von gedeckeltem Planziegelmauerwerk.
Ausschließlich geeignet für die gedeckelte Planziegelfuge

(nicht für die Auftragsvariante Tauchen und Rollen zu verwenden).

Eigenschaften:

Körnung: 0 – 1 mm

Festigkeit: > 10 N/mm²

(M10 gemäß DIN EN 998-2 deckelnder Dünnbettmörtel in Planziegelzulassungen)

(Mörtelgruppe III, gemäß DIN 1053)

Technische Daten:

Wasserzugabe: ca. 12 l / Sack

Sackinhalt: 18 kg

Verbrauch: je nach Lochbild ca. 15 kg/m³ Ziegelmauerwerk

Untergrund: Ziegeloberflächen müssen sauber und möglichst staubfrei sein.

WICHTIG!

Nicht unter 5° C Mörtel- und Ziegeltemperatur verarbeiten!

maxit mur 900 D nur mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen.

Bereits angesteiftes Material nicht wieder aufmischen!

Bei der Verarbeitung mit der Mörtelauftragsrolle immer nur so viel Mörtel auftragen (wetterabhängig) wie mit Ziegeln (unter Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien für Plansteinmauerwerk) vermauert werden kann.

Bei längeren Arbeitsunterbrechungen (Feierabend/Wochenende) sind die Mauerwerkskronen durch geeignete Maßnahmen vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen zu schützen.

Lagerung:

trocken und geschützt

Die Lagerung sollte 6 Monate nicht überschreiten.

Durch unsachgemäße Lagerung kann sich die Verarbeitungsqualität verschlechtern bzw. die Erhärtung deutlich verlängern.

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Zuständiger Bauberater

Lagerfugenausbildung

